

9

Hier und da

1

a Auf dem Land oder in der Stadt? – Ergänze die Aussagen.

► KB1

Winter ♦ reiten ♦ Nähe ♦ See ♦ Sommer

A Im Winter _____ (1) kann ich auf dem _____ (2) Schlittschuh laufen, und im _____ (3) bade ich dort. Ganz in der _____ (4) gibt es Pferde, da kann ich _____ (5). Das ist super!



Florian

Stunde ♦ Schule ♦ Kletterhalle ♦ Freund ♦ U-Bahn

B Mein bester _____ (1) wohnt so weit weg! Wenn ich mit der _____ (2) zu ihm fahre, dauert das eine halbe _____ (3)! Deshalb treffen wir uns oft gleich nach der _____ (4). Und zweimal die Woche gehen wir zusammen in die _____ (5).



Lars

Nachbarn ♦ Bibliothek ♦ los ♦ Sportverein ♦ nervt ♦ Bus

C Es gibt hier keine _____ (1), wo ich mal Bücher leihen kann, keinen _____ (2) und auch kein Kino. Hier ist wirklich absolut nichts _____ (3)! Und ich brauche mit dem _____ (4) 40 Minuten in die Schule! Außerdem wollen die _____ (5) immer alles wissen. Das _____ (6)!



Mara

b Lies die Aussagen in a noch einmal. Wer wohnt auf dem Land, wer in der Stadt? Notiere.

Florian: _____ Lars: _____ Mara: _____

2

Wer oder was ist das? – Verbinde und ergänze die Artikel.

► KB2

1. Er baut oder repariert Sachen.
2. Wenn sie rot ist, musst du warten.
3. Da sind die Kinder, wenn sie noch nicht in die Schule gehen.
4. Hier wartest du auf den Bus.
5. Hier kannst du Bücher ausleihen.
6. Hier kannst du Kleider kaufen.
7. Hier kauft oder verkauft man alte Sachen.

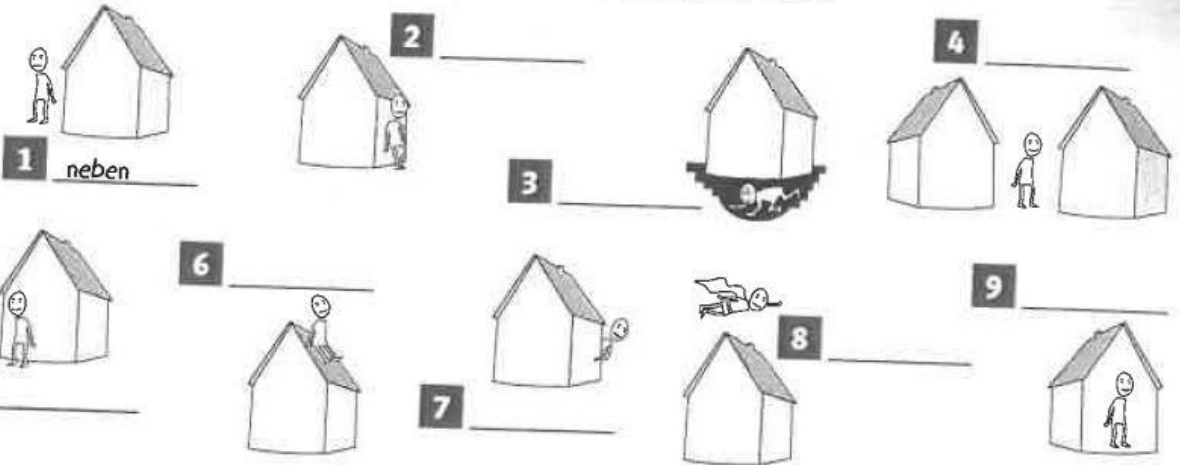
- A _____ Kindergarten
- B das Kaufhaus
- C _____ Bibliothek
- D _____ Flohmarkt
- E _____ Haltestelle
- F _____ Ampel
- G _____ Handwerker

3

a Ergänze die Präpositionen.

► KB2

vor ♦ hinter ♦ über ♦ unter ♦ auf ♦ an ♦ in ♦ zwischen ♦ neben

b Was ist wo? – Ergänze die Artikel und die Verben *stehen*, *liegen* und *hängen* in der richtigen Form.

1. An dem Rathaus hängt eine Lampe.
2. Vor dem Jugendclub stehen Fahrräder.
3. In dem Kaufhaus hängen Jacken.
4. Zwischen der Post und der Bibliothek steht ein Baum.
5. Eine Frau steht vor dem Supermarkt.
6. Das Baby liegt in dem Kinderwagen.
7. In dem Fenster vom Reisebüro hängt ein Plakat.
8. Auf dem Flohmarktstand liegen tolle Sachen.



c Und in deinem Zimmer? Wo hängt, steht oder liegt was? – Kombiniere und schreib vier Sätze.

Schultasche ♦ Sportklamotten ♦
Deutschtest ♦ Rucksack ♦
Comics ♦ Handy ♦ Schuhe ♦
Jacke ♦

hängen ♦
stehen ♦
liegen

vor ♦ hinter ♦
über ♦ unter ♦
auf ♦ an ♦ in ♦
zwischen ♦ neben

Bett ♦ Tisch ♦
Stuhl ♦ Regal ♦ Tür ♦
Fenster ♦ Schrank ♦
Balkon ♦ ...

Meine Schultasche liegt auf dem Balkon.

- d Und was sagen deine Eltern? Wie soll dein Zimmer aussehen? – Schreib die vier Sätze noch einmal.

Deine Schultasche soll neben dem Schreibtisch stehen.

4

- a Lieblingsorte: Wo kann man was machen? – Streiche die falschen Aktivitäten und schreib sie zu den richtigen Orten.

► KB3

am See	im Park	im Jugendclub	auf dem Marktplatz
baden Kicker spielen allein sein	chillen Freunde treffen ins Kaufhaus gehen	Spaß haben Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen reiten Kicker spielen	Skateboard fahren grillen den Stress mit der Schule vergessen

wb

- b Und dein Lieblingsort? – Schreib mit den grau markierten Ausdrücken einen eigenen Text.

Am liebsten bin ich auf dem Fußballplatz. Am besten gefällt mir natürlich das Training, aber es ist auch super, dass ich dort immer meine Freunde treffe. Nach dem Training kann man am Kiosk was zum Trinken kaufen, das ist cool. Besonders toll finde ich auch, dass wir endlich neue Duschen bekommen haben. Immer wenn ich da bin, dann vergesse ich meine Probleme!



Mein Lieblingsort ist ... Am besten ...

5

- a Wohin? – Ergänze die bestimmten Artikel im Akkusativ.

► KB5

- Häng das Bild hier an die Wand!
- Ich stelle die Pflanze auf den Boden.
- Ich stelle den Tisch neben der Lampe.
- Legen wir den Teppich zwischen dem Tisch und dem Sofa?
- Bitte stell die Werkzeugkiste neben der Tür.
- Warum stellen wir das Regal nicht in der Ecke?

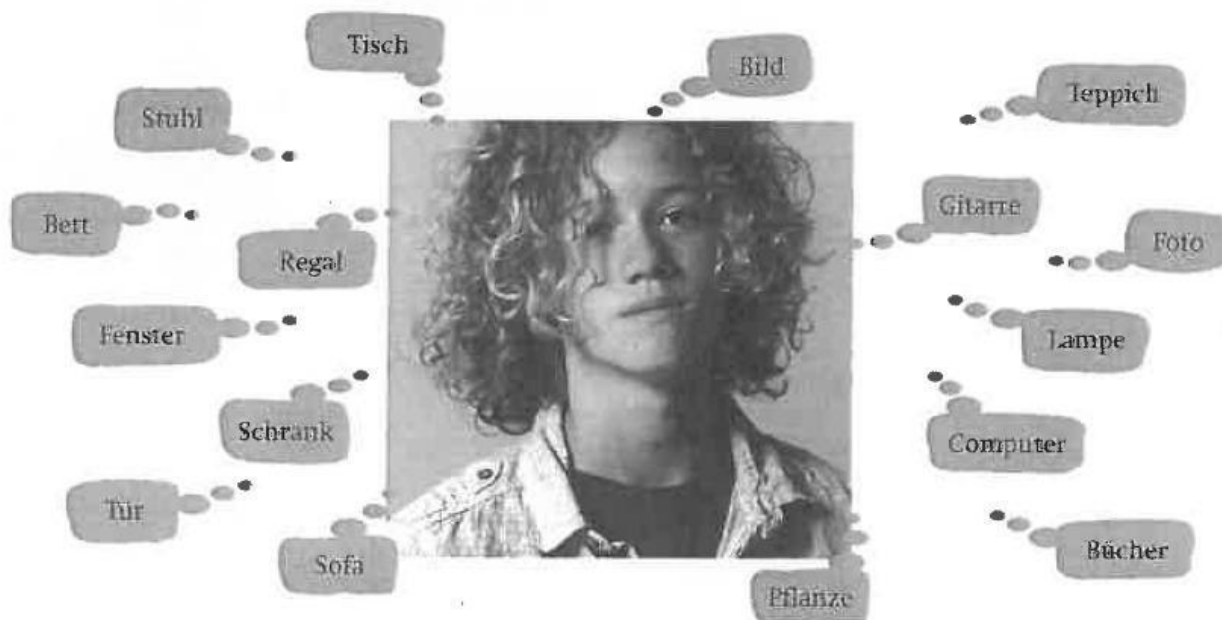


b So ein Chaos! Räum endlich auf! – Ergänze die Artikel und Präpositionen.



1. Die Bücher liegen auf dem Boden.
Stell sie ins Regal!
2. Die Brille liegt _____ Boden.
Leg sie _____ Tisch!
3. Der Apfel liegt _____ Regal.
Leg ihn _____ Küche!
4. Der Stuhl und der Tisch liegen _____ Boden.
Stell sie _____ Ecke!
5. Das Tablet liegt _____ Stuhl.
Leg es _____ Regal!

c Stell dir vor, du bekommst ein neues Zimmer. Was steht, hängt oder liegt wo? Wohin hast du was gehängt, gestellt oder gelegt? Schreib Sätze mit Dativ und Akkusativ.



Hallo! Mein neues Zimmer sieht super aus! Neben dem Tisch steht mein Bett. Ich habe den Tisch neben die Tür gestellt. ...

6

Eine Anmeldung für den Sportverein – Schreib die Wörter richtig und ergänze die Artikel.

► KB6

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Familienname | der Familienname |
| 2. Vorname | _____ |
| 3. Geburtsdatum | _____ |
| 4. Geburtsort | _____ |
| 5. Straße | _____ |
| 6. Hausnummer | _____ |
| 7. Postleitzahl | _____ |
| 8. E-Mail-Adresse | _____ |
| 9. Telefonnummer | _____ |
| 10. Datum | _____ |
| 11. Unterschrift | _____ |

7

Lies den Zeitungsartikel und verbinde die Sätze.

► KB7

Jugendliche möchten einen Skaterpark

Schon lange diskutiert man in der Stadt: Was soll mit dem alten Parkplatz vom Kaufhaus passieren? Seit Jahren braucht ihn niemand mehr, weil das Kaufhaus schon lange geschlossen hat. Deshalb überlegt die Bürgermeisterin Dagmar Schönemann: Soll die Stadt den Platz verkaufen? Eine Firma möchte dort Wohnungen für alte Leute bauen.

Aber die Jugendlichen vom Jugendzentrum haben jetzt einen anderen Vorschlag gemacht: Sie hätten schon lange gerne einen Skaterpark und sie finden diesen Platz perfekt. Ein Skaterpark ist gut für die Jugendlichen, aber die Nachbarn möchten das nicht. Sie glauben, dass es dann abends zu laut ist oder die Jugendlichen ihren Müll nicht aufräumen. Und natürlich kostet ein Skaterpark auch viel Geld. Die Stadt muss aber eigentlich sparen, denn sie hat immer zu wenig Geld. Bürgermeisterin Dagmar Schönemann sagt: „Wir brauchen natürlich mehr Freizeitangebote für Jugendliche, aber wir brauchen jetzt auch viele Wohnungen für alte Menschen. Wir müssen noch einmal mit allen sprechen und können erst dann entscheiden.“ Weil sie nicht mehr länger warten möchten, sammeln die Jugendlichen jetzt Unterschriften für den Skaterpark und starten am Samstag eine Aktion auf dem Marktplatz.



- | | |
|---|---|
| 1. Die Leute überlegen: | A dass der Platz super für einen Skaterpark ist. |
| 2. Die Bürgermeisterin möchte | B weil sie schnell einen Skaterpark möchten. |
| 3. Die Jugendlichen finden, | C den Platz an eine Firma verkaufen. |
| 4. Die Nachbarn | D Was soll man mit dem Kaufhaus-Parkplatz machen? |
| 5. Die Jugendlichen organisieren eine Aktion, | E sind gegen den Skaterpark. |

8

Verbinde die Sätze mit **und**, **oder**, **denn** oder **aber**. Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten.

► KB7



Im Sommer können die Jugendlichen am Bahnhof skaten und/oder (1) im Park Fußball spielen.
 Im Winter möchten sie sich auch treffen, _____ (2) es gibt kein Jugendzentrum in der Stadt.
 Die Stadt möchte den Jugendlichen gute Freizeitangebote machen, _____ (3) sie hat nicht
 genug Geld. Die Jugendlichen sammeln gemeinsam Unterschriften, _____ (4) sie wollen
 endlich ein Jugendzentrum! Sie sprechen mit dem Bürgermeister _____ (5) planen auch
 noch andere Aktionen.

9

a Aktivitäten am Nachmittag – Was passt wo? Schreib die Aktivitäten in die Tabelle.

► KB8

Hip-Hop ♦ tanzen ♦ in den Park gehen ♦ zeichnen ♦ reiten ♦ lange Unterricht haben ♦
 Musik machen ♦ an den See fahren ♦ für einen Test lernen ♦ ein Video drehen ♦
 ein Referat schreiben ♦ Rad fahren ♦ joggen ♦ malen ♦ schwimmen ♦ klettern ♦ singen ♦
 Gedichte schreiben ♦ mit dem Hund spielen ♦ viele Hausaufgaben machen

Aktivitäten draußen und Sport	kreativ sein	etwas für die Schule tun
Hip-Hop		



b Wähle Aktivitäten aus a und ergänze die Sätze wie im Beispiel.

- Ich habe heute lange Unterricht, deshalb kann ich
nicht reiten gehen.
Ich habe heute lange Unterricht, trotzdem
gehe ich reiten.
- Ich muss heute _____, deshalb

Ich muss heute _____, trotzdem
_____.
- Ich möchte heute _____,
deshalb _____.
Ich möchte heute _____, trotzdem
_____.

